



Jusos Wolfsburg | Kleiststraße 33 | 38440 Wolfsburg

Jusos-Unterbezirk Wolfsburg

E-Mail: jusoswolfsburg@gmail.com

Facebook: <https://www.facebook.com/JusosWolfsburg>

WhatsApp: 0173 6304591

Wolfsburg der 23.01.2018

Antrag zur Überprüfung und Errichtung einer Hundezone/ Hundewald

Hunde sind der beste Freund des Menschen.

So heißt es und so leben viele Menschen in unserer Kommune ihren Alltag. Leider werden für Hundebesitzer nur Auflagen auferlegt.

Das Tier ist nicht nur ein Lebensbegleiter sondern ein großer Teil der Familie. Natürlich wissen wir, dass Gesetze wie die Leinenpflicht sinnvoll sind. Wir müssen aber für die Still und Brutzeit Flächen schaffen in dem sich Hundehalter frei mit ihren Tieren aufhalten können.

Die jetzigen Flächen reichen bei weitem nicht mehr aus und anstatt mehr Flächen anzubieten schlagen wir vor, einen Hundewald zu errichten. Einen Hundewald am Beispiel Wildemanns im Harz. Auch über die Leinenpflicht hinaus, können Bürger unserer Stadt diese Fläche nutzen um mit ihren Hunden die Natur zu genießen.

Das was in unserer Stadt gut ankommt, sehen wir am Beispiel der Baseballfläche am Schulzentrum in Westhagen. Diese wird momentan als Freilauffläche von vielen Wolfsburger angenommen. Dies ist aber keine Option, da es nur sporadisch zur Verfügung steht.

Jede Kommune ist dazu verpflichtet Hundefreilaufflächen zu schaffen. Am Beispiel „Wildemann“ erkennt man, dass mit wenig Aufwand viel erreicht werden kann. Durch die Einzäunung einer Fläche, kann den Hundebesitzer ein sorgenfreier Aufenthalt gewährt werden.

Mit einer kleinen Hütte sowie Tische und Bänke könnten wir den Aufenthalt gemütlicher gestalten. Insgesamt könnten an diesem Ort nicht nur Erfahrungen sondern auch Informationen, wie z.B. gesetzliche Vorschriften, zwischen den Hundehaltern ausgetauscht werden. Die Besucher „Wildemanns“ kommen aus Regionen, die mehr als 100 km entfernt liegen. Wir könnten auch hiermit den Tourismus fördern. Zudem unterstützt es auch den sozialen Umgang miteinander.

Wir erbitten die Fraktion zu prüfen, ob so etwas nicht auch in Wolfsburg möglich ist.

Wir dachten an den Stadtwald mit seiner Wald- und Wiesenfläche, Die Überprüfung, ob im Stadtwald Detmerode / Klieversberg/ Eichelkamp so etwas errichtet werden kann, sollte auch zeitnahe geschehen. Die Kosten sollte die Kommune tragen und zusätzlich Vereine, wie der Tierschutzverein Wolfsburg.e.V. als Partner zur Unterhaltung/Pflege gewinnen.

Wir sind eine familienfreundliche Stadt und daher sollten wir es bestreben auch für alle Familienmitglieder freundlicher zu werden.

eure Jusos Wolfsburg
und der Tierschutz Wolfsburg e.V

Ein paar Infos zum Harzer Hundewald Wildemann

<http://www.harzer-hundewald.de>

Willkommen im Harzer Hundewald in unserer Bergstadt Wildemann im Oberharz – liebevoll auch das „Klein Tirol“ genannt.

Jedes Jahr wieder zur Brut- und Setzzeit vom 01.04. – 15.07. müssen unsere Hunde angeleint durch Wald und Wiese laufen. Daher entstand 2008 die Idee, ein Gelände zur Verfügung zu stellen, auf dem sich die Hunde frei bewegen können. Darüber hinaus bietet das Zusammentreffen mit anderen Hunden eine gute Gelegenheit, ein gesundes Sozialverhalten zu üben. Und die Hundehalter haben die Möglichkeit, sich über Erziehung, Ernährung etc. auszutauschen.

Am 01.04.2009 wurde das ganzjährig geöffnete Freilaufgelände, das malerisch vor einer imposanten Felswand aus der für den Harz typischen Harzer Grauwacke liegt, in dem von der Forst gepachteten Gebiet „Schwarzewald“ eröffnet.

Das Areal weist eine Größe von ca. 3000qm auf, ist rundum eingezäunt und entwildet. Die Schleuse lässt sich Tag und Nacht öffnen und der Besuch unseres Harzer Hundewaldes ist eintrittsfrei

1. Vorsitzende Franziska Teerling
Helmkampffstraße 6, 37539 Bad Grund
Tel. 05327-829937
2. Vorsitzende Rolf Woesler

Zu guter Letzt ein paar Regeln, die ein entspanntes Zusammensein fördern sollen:

- Grundsätzlich sollten nur gut sozialisierte Hunde den Platz betreten.
- Kommen Sie nicht mit Ihrer läufigen Hündin auf den Platz; besuchen Sie uns dann zu einem anderen Zeitpunkt.
- Lassen Sie Ihren Hund nicht am Zaun buddeln.
- Rufen Sie Ihren Hund von der Schleuse ab wenn neue Gäste den Hundewald betreten möchten.
- Ebenfalls muss Ihr Hund geimpft sein.
- Eine Hundehaftpflicht muss sein.
- Bringen Sie kein Hundespielzeug mit und füttern Sie nicht, auch wenn es noch so gut gemeint ist.
- Nehmen Sie Rücksicht auf Wanderer mit und ohne Hund, die Ihnen begegnen.
- Selbstverständlich ist es, den angefallenen Müll zu entsorgen, hierfür stehen Behälter hinter der Hütte bereit.
- Beseitigen Sie den Kot Ihres Hundes. Wir versuchen, dafür regelmäßig Hundetüten bereitzuhalten.
- Für Schäden jeglicher Art übernimmt der Verein keine Haftung, offenes Feuer und grillen ist grundsätzlich verboten.